

Stationäres Wohnen

Ein Angebot der Eingliederungshilfe nach SGB XII §§ 53, 54

Unser stationäres Angebot richtet sich an Menschen, die aufgrund ihrer langjährigen Suchterkrankung, Doppeldiagnose und Mehrfachdiagnosen, schwere Beeinträchtigungen in verschiedenen Lebensbereichen erfahren haben und nicht in der Lage sind, alleine in einer eigenen Wohnung zu leben. Mit einer suchtmittelfreien Umgebung schaffen wir die Voraussetzung und den Rahmen für einen Neuanfang. Wir bieten Hilfestellungen in unterschiedlichen Wohn- und Betreuungsformen. Die individuelle Lebenswirklichkeit jedes Einzelnen bildet dabei den Ausgangspunkt. Tagesgestaltung und -strukturierung durch Mitgestaltung des Lebens sind dabei ein erster Schritt. Ziel ist, die Voraussetzungen für ein selbstbestimmtes Leben zu schaffen.

Die stationäre Betreuung umfasst ein breites Spektrum an Hilfen in den Bereichen:

- Unterstützung bei der Alltagsbewältigung,
- Psychische Stabilisierung und Umgang mit der Suchterkrankung, Rückfallprävention
- Verbesserung sozialer Fähigkeiten
- Hilfen bei Konflikt- und Krisenmanagement
- Medizinische Betreuung, Kognitives Training
- Heilpädagogische Begleitung
- Freizeitgestaltung, z.B. Ausflüge, Urlaube, Feste
- Arbeits- und Beschäftigungstherapie
- Projektarbeiten, Sport- und Bewegungsangebote



Ansprechpartner

Leiter Therapiezentrum

Markus Menth

markus.menth@median-kliniken.de

Stationäres Wohnen

Sauerbruchstraße 14 · 41517 Grevenbroich
Heimnah Betreutes Wohnen, Tagesstruktur

Kerstin Wilcke

Dipl. Sozialpädagogin/stellv. Leiterin

Telefon +49 (0)2181 2362-11

kerstin.wilcke@median-kliniken.de

Rosemarie Sauer

Soziologin M.A./stellv. Leiterin

rosemarie.sauer@median-kliniken.de

Ambulante Hilfen

Montzstr. 15 · 41515 Grevenbroich

Telefon +49 (0)2181 2120488

Brandenbergerstraße 32 · 41065 Mönchengladbach

Telefon +49 (0)2161 2470645

Ambulant Betreutes Wohnen, Ambulante Soziotherapie

Ambulante Tagesstruktur, Unterstützung im Alltag

Michael Döhlings

Dipl. Sozialpädagoge, Bereichsleitung

michael.doehlings@median-kliniken.de

MEDIAN Therapiezentrum Haus Welchenberg

Sauerbruchstraße 14 · 41517 Grevenbroich

Telefon +49 (0)2181 2362-0 · Telefax +49 (0)2181 2362-40

welchenberg-kontakt@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de



MEDIAN Therapiezentrum Haus Welchenberg

Unsere Betreuungsangebote

Stationäre und Ambulante Hilfen

Das Leben leben

Das MEDIAN Therapiezentrum Haus Welchenberg

Seit 1978 arbeiten wir erfolgreich in der stationären Eingliederungshilfe suchtkranker und psychisch beeinträchtigter Menschen und bieten unterschiedliche Ambulante Hilfen im Bereich der Eingliederungshilfe gemäß SGB XII sowie der Pflege gemäß SGB XI und Hilfen gemäß SGB V an. Unser Angebot richtet sich an Menschen, die aufgrund ihrer langjährigen Suchterkrankung, psychischer Erkrankung oder ihrer besonderen Lebenssituation Beeinträchtigungen bzw. soziale Schwierigkeiten haben, die ihnen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erschweren.

Uns ist wichtig, dass die Menschen bei uns Förderung, Anerkennung und Wertschätzung erfahren. Unser vielfältiges Angebot orientiert sich dabei an den Ressourcen und Wünschen des Einzelnen. Ziel ist es, bestehende soziale Schwierigkeiten zu bewältigen und Abhängigkeitserkrankten zu ermöglichen, ohne Suchtmittel, psychisch stabil und insbesondere so selbständig wie möglich zu wohnen und zu leben. Wir wollen verloren gegangene und vergessene Fähigkeiten fördern und individuelle Lebensperspektiven entwickeln. Hierfür steht ein Team aus Fachkräften der verschiedensten Berufsgruppen zur Verfügung.

Unser Therapiezentrum und die dazugehörigen Außenstellen sind zertifiziert nach den Qualitätsgrundsätzen der DEGEMED/FVS (Verfahren des Fachverbandes Sucht e.V.).



Ambulant Betreutes Wohnen

Ein Angebot der Eingliederungshilfe nach SGB XII §§ 53, 54

Mit diesem Angebot unterstützen wir Menschen mit Suchtproblemen und/oder psychischen Erkrankungen bei der Bewältigung ihres praktischen Lebensalltags im eigenen Wohnumfeld.

Wir beraten, begleiten und unterstützen auf vielfältige Weise in folgenden Bereichen:

- Wohnen: Hilfen zum Erhalt des Wohnraums, wie Wohnraumpflege, Unterstützung im Umgang mit Behörden, Finanzplanung und Schuldenregulierung
- Arbeit und Beschäftigung: Hilfe bei der Arbeitssuche, Erprobungsmaßnahmen, sinnvolle Angebote zur Beschäftigung
- Freizeitgestaltung: Förderung sozialer Kontakte durch Teilnahme an tagesstrukturierenden Maßnahmen, Ausflügen, Sport- und Bewegungsangeboten
- Gesundheit: Kriseninterventionen bei Rückfällen und psychischen Krisen, Hilfen zur psychischen Stabilisierung und Abstinenzentwicklung, Begleitung bei Arztbesuchen
- soziale Beziehungen: Unterstützung bei Konflikt- und Krisenbewältigung, Entwicklung/Erprobung sozialer Kompetenzen

Ziel ist ein abstinentes und selbstständiges Leben in einer eigenen Wohnung. Wie die Hilfe aussieht, legen Hilfesuchende und Mitarbeiter in der gemeinsamen Hilfeplanerstellung fest. Bei der Beantragung der Kostenübernahme sind wir gerne behilflich.



Heimnah Betreutes Wohnen

Ein Angebot der Eingliederungshilfe nach SGB XII §§ 53, 54

Wir wenden uns mit diesem Angebot an suchtkranke und psychisch beeinträchtigte Menschen, die alleine oder zusammen mit anderen in einer eigenen Wohnung leben möchten.

Das „Heimnah Betreutes Wohnen“ zeichnet sich durch seine Nähe zum stationären Wohnen aus. Insbesondere ehemalige Heimbewohner finden hier eine Alternative zur stationären Wohnform. Alte, gewohnte und vertraute Beziehungen können weiter gelebt werden und geben Sicherheit und Geborgenheit auch außerhalb des stationären Lebens. Die Ambulante Betreuung im heimnahen Bereich des MEDIAN Therapiezentrum Haus Welchenberg beinhaltet die Begleitung und Unterstützung bei der praktischen Lebensgestaltung und -bewältigung.

Bereiche der Unterstützungsangebote sind:

- Wohnen, Behörden, Finanzen
- Tagesstruktur, Arbeit
- Freizeit,
- soziale Beziehungen,
- Gesundheit

Ambulante Tagesstruktur

Ein Angebot der Eingliederungshilfe nach SGB XII §§ 53, 54

Mit unserem ergänzenden Angebot der ambulanten Tagesstruktur bieten wir einen suchtmittelfreien Raum, in dem Menschen mit einer Suchterkrankung und/oder psychischen Erkrankung, die dem regulären Arbeitsmarkt nicht mehr zur Verfügung stehen, einer Beschäftigung nachgehen können. Dabei bietet die ambulante Tagesstruktur ein breites Spektrum an Aktivitäten und beschäftigungstherapeutischen Maßnahmen, um den Tag sinnvoll im Kontakt mit anderen Menschen zu gestalten.

Wir bieten an:

- Holzwerkstatt / Kreativwerkstatt
- Kognitives Training
- Kurse zum alltagspraktischen Training

Wir wollen hiermit für unsere Nutzer einen Lebensraum schaffen, der den eigenen Wohnraum ergänzt und in dem sich die Besucher angenommen fühlen und Wertschätzung und Gemeinschaft erfahren.

Unterstützung im Alltag

Ein Angebot nach SGB XI § 45b

Wir bieten Unterstützungsangebote zur Bewältigung des Alltags für Menschen mit Behinderungen sowie körperlichen Einschränkungen, beispielsweise Demenzerkrankten, die in ihren Möglichkeiten der Alltagsbewältigung und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben eingeschränkt sind.

Zu den Unterstützungsangeboten, die sich am individuellen Lebensumfeld der einzelnen Person ausrichten, gehören z.B.

- Unterstützung im Alltag
- Hilfe beim Einkaufen, Kochen, Haushaltsführung
- Begleitung zu Ärzten, gesundheitl. Beratung
- Unterstützung bei der Korrespondenz mit öffentlichen Stellen/ Begleitung zu Behörden
- Gruppenangebote zur Freizeitgestaltung
- Tagesgestaltung, Heranführung an soziale Kontakte
- Beratung und Entlastung von Angehörigen

Zu unseren Gruppenangeboten gehören z.B.

- Angebote für Menschen mit Demenz im Anfangsstadium
- Kreativangebote
- Spielenachmittage
- Gemeinsames Kochen

Die Unterstützung im Alltag kann ab Pflegegrad 1 erfolgen. Der definierte Entlastungsbetrag in Höhe von monatlich 125,- Euro kann für diese ambulante Unterstützung eingesetzt werden